



2014/03/14

EPR09/2014

[www.enisa.europa.eu](http://www.enisa.europa.eu)

**Ein Jahrzehnt des Sicherns der Internet-Zukunft Europas. Die EU Internet-Sicherheitsagentur ENISA wird zehn Jahre alt und sieht zukünftigen Herausforderungen ins Gesicht. Im „ewigen Marathon“ gegen Straftäter im Netz gibt es einen „stetigen, steigenden Bedarf nach ENISA“.**

Am 14. März 2004 wurde die erste ENISA-Verordnung von der EU (seitens des Rats und des Europäischen Parlaments) angenommen. Zehn Jahre später ist Internet-Sicherheit noch immer ein ausschlaggebender Faktor für die Wirtschaft und steht als solcher auf der politischen und gesellschaftlichen Agenda ganz weit oben. Der zehnjährige Meilenstein wird das ganze Jahr über mit internationalen und lokalen Events gefeiert werden und dabei eine Bestandsaufnahme des in der Vergangenheit erreichten machen, auf die Entwicklungen über die Jahre zurückblicken und dabei den Fokus besonders auf künftige Herausforderungen legen.

Der [Geschäftsführer](#) der ENISA, Professor Udo Helmbrecht, sagte: *“Ich bin stolz darauf, was die ENISA bisher erreicht hat. Durch erfolgreiche Unterstützung wie vorbeugende Maßnahmen und die Vorbereitung auf mögliche Ereignisse hat sie die Netzsicherheitsfähigkeiten in Europa gestärkt.*

Beispiele beinhalten:

- *Flashnotes, die Informationen zu wichtigen Angriffen im Netz etc. liefern, während diese sich ausbreiten*
- *Organisation der Internet-Sicherheits-Übungen Cyber Europe 2010, Cyber Atlantic 2011, Cyber Europe 2012.*
- *Training, Unterstützung und Ausbau der „digitalen Feuerwehr“; bzw. CERT Gemeinschaft, sowie die Entwicklung von 8 Regierungs-CERTs in 2005 zu circa 25 in 2014*
- *Unterstützung der Mitgliedsstaaten: Nachfrage nach Unterstützung erhöhte sich von 2 in 2010 zu bisher 14 in 2014*
- *Produktion der jährlichen Berichte “Landschaft der Bedrohungen“*
- *Produktion der jährlichen Berichte wichtiger Vorkommnisse (Artikel 13a)*
- *Unterstützung des EU Internet-Sicherheits-Monats.*
- *Berichte, Richtlinien und optimale Vorgehensweisen bezüglich wichtiger Aspekte im Bereich der Internet-Sicherheit, wie z.B. Cloud Sicherheit, SCADA, e-ID, Smart Phones, sozialer Netzwerke, Datenschutz, Kryptographie und vielem mehr.*

*In den letzten Jahren waren wir die Brücke zwischen öffentlichen und privaten Sektoren und haben eine einzigartige, unabhängige Beratung mit einem EU-Fokus auf Internet-Sicherheit geliefert.*

*Obwohl wir stolz auf das sind, was wir bisher innerhalb der letzten Dekade erreicht haben, sind wir damit immer noch nicht zufrieden. Der Kampf gegen die Kriminellen im Netz ist fortlaufend, wie ein*

ENISA is a Centre of Expertise in Network and Information Security in Europe

Securing Europe's Information Society

The European Union Agency for Network and Information Security

Follow the EU cyber security affairs of ENISA on [Facebook](#), [Twitter](#), [LinkedIn](#) [YouTube](#) & [RSS feeds](#)





2014/03/14

EPR09/2014

[www.enisa.europa.eu](http://www.enisa.europa.eu)

„ewiger Marathon“. Zudem steigen die politischen und gesellschaftlichen Anforderungen an die Internet-Sicherheit kontinuierlich, was sich in Zukunft noch verstärken wird. Wir werden einem steigenden Bedarf an höherer Internet-Sicherheit mit einer größeren, stärkeren und weiterentwickelteren ENISA in einer digitalen Gesellschaft entgegentreten. Dies ist notwendig, um den Ertrag aus neuen Technologien und Geschäftsmodellen zu ernten und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken auf ein angemessenes Maß einzudämmen.

Wir danken unseren Interessenvertretern für ihre Unterstützung während der ersten zehn Jahre unserer Agentur, während der sich ENISA von einer Start-up zu einer reifen Agentur entwickelt hat. Wir freuen uns nun auf die künftige Zusammenarbeit,“ schließt der Geschäftsführer Helmbrecht ab.

Statement von Vizepräsident und EU-Commissioner Neelie Kroes "Die Bürger und Unternehmen Europas benutzen immer mehr das Internet, was für unsere Wirtschaft und Gesellschaft von enormem Nutzen ist. Jedoch haben Sie das dabei das Recht sicher zu sein: sie werden nichts verwenden, worin sie kein Vertrauen haben. In Kombination mit einer starken EU-Gesetzgebung bezüglich der Netzwerk- und Informations-Sicherheit, hilft uns die Arbeit ENISAs, dieses Vertrauen und die Sicherheit aufzubauen, um Europa zum sichersten Online-Bereich weltweit zu machen. Ich gratuliere ENISA für ihre Arbeit der letzten zehn Jahre – und wünsche ihr für die nächsten zehn Jahre alles Gute.“

**Hintergrund:** [EU Internet-Sicherheits-Strategie](#) **Für Interviews;** Ulf Bergström, Sprecher, [ulf.bergstrom@enisa.europa.eu](mailto:ulf.bergstrom@enisa.europa.eu), Handy: + 30 6948 460 143, oder Dr Steve Purser, Head of Core Operations (über das Sekretariat) [irma.wunderlin@enisa.europa.eu](mailto:irma.wunderlin@enisa.europa.eu)

Übersetzung. Das Englische Original ist die einzige maßgebliche Fassung.

<http://www.enisa.europa.eu/media/enisa-auf-deutsch/>

[www.enisa.europa.eu](http://www.enisa.europa.eu)

ENISA is a Centre of Expertise in Network and Information Security in Europe

Securing Europe's Information Society

The European Union Agency for Network and Information Security

Follow the EU cyber security affairs of ENISA on [Facebook](#), [Twitter](#), [LinkedIn](#) [YouTube](#) & [RSS feeds](#)

